

Fußball

Wildcard für Germania

Den Altherren von Germania Grasdorf bleibt der Gang durch die Qualifikation zum deutschen Supercup zum Ü 32 erspart. Aufgrund der Erfolge bei ihren bisherigen Teilnahmen, als sie bei der Endrunde dreimal bis in das Viertelfinale vorgedrungen war, hat die Mannschaft für das Turnier im württembergischen Großaspach im Juni des nächsten Jahres eine Wildcard erhalten. Zudem sind Germanias erfahrene Kicker immer von zahlreichen Fans begleitet worden. Neben den Grasdorfern wird Niedersachsen durch seinen Meister TSV Helmstedt und den Vizemeister VfL Oythe vertreten sein. dh

Fußball

Möhle-Elf verliert 2:4

Im Duell der Aufsteiger hat der FC Rethen in der Kreisliga 1 beim SSV Kirchhorst mit 2:4 (0:2) verloren. „Der Gegner hat uns mit einer grenzwertigen Härte den Schneid abgekauft. Zudem hatte unser Torwart ausnahmsweise einen rabenschwarzen Abend erwischt“, sagte FC-Trainer Jörg Möhle. Den Rückstand zur Pause (13., 44.) konnte Patrick Schmidt (63.) noch verkürzen, ehe die Platzherren zwei Treffer (66./Foul-elfmeter, 72.) nachlegten. Erneut Schmidt (84.) sorgte für den Endstand.

FC Rethen: Kallnik – Aydogan, Kohlmeier, Menge, Duda – Pohl (46. Rose), Mündel, Bunkus, Samast – Demir (60. Heinisch), Schmidt mh

Fußball

BSV startet in Arpke

Für den BSV Gleidingen ist der Saisonstart in der Kreisliga 1 bereits für heute (19 Uhr) angesetzt. Das Team von Trainer Marco Greve gastiert beim TSV Arpke. „Wir haben das Heimrecht getauscht, und die Partie ist vorgezogen. Warum, weiß ich allerdings auch nicht so genau“, sagt Greve.

Personell kann bei den Gleidingern nach dem Pokalerfolg in Everloh wieder aus dem Vollen geschöpft werden. Mit Robin Block, Jannes Busch sowie Pascal Andratschke sind drei Leistungsträger wieder einsatzbereit. „Wir hätten zum Auftakt gern ein Heimspiel gehabt, hoffen aber trotzdem auf einen erfolgreichen Start in die Punktrunde“, sagt Greve. „Auch wenn wir auf einen kampfstarken Gegner treffen.“ mh

TuSpo gegen TuSpo, Teil 2

Fußball: Bezirksliga – Schliekumer treffen erneut auf die Lamspringer Elf

VON DENNIS SCHARF

Und täglich grüßt das Murmeltier: Am vergangenen Wochenende feierte die TuSpo Schliekum gegen die Namensvetter aus Lamspringe im Pokal einen 8:2-Sieg, am Sonntag (15 Uhr) ist die Elf von Spielertrainer Imad Saadun zum Saisonauftakt in der neu eingeteilten Be-

zirksliga-Staffel 4 in Lamspringe zu Gast. „Natürlich besteht die Gefahr, dass man den Gegner unterschätzt. Aber die Mannschaft weiß, dass es bei null wieder losgeht“, sagt Saadun.

Auf einzelnen Positionen macht sich zudem der Konkurrenzkampf bemerkbar. „Im Training hauen sich alle doppelt und dreifach rein. In

der vergangenen Saison waren wir etwas dünn besetzt, manchmal hatten wir nur zwei Leute auf der Ersatzbank“, erinnert sich Saadun.

Ein Leidtragender der neuen Situation ist Benjamin Bothe. Zurzeit sind Marcello Palmisano und Kushtrim Berisha in der Innenverteidigung gesetzt, Bothe spielte zuletzt für die

Reserve. Den Posten als Rechtsverteidiger hat sich vorerst Rückkehrer Omar Omeirat gesichert. Stammtorwart Samuel Werz kehrt nach seinem Urlaub ins Gehäuse zurück, auch Steffen Krump Holz und Mustafa Sasmaz stehen wieder zur Verfügung. Izet Gashi (Urlaub) und Tobias Rohde (Rot-sperre) werden fehlen.

Camp-Teilnehmer sind nicht vom Platz zu bekommen



Der Tennis-Nachwuchs wird beim BSV Gleidingen gefördert – und hat viel Spaß dabei.

Zehn Kinder haben beim Tennis-Jugendcamp des BSV Gleidingen zwei interessante Tage erlebt. Bei vielen Spielen absolvierte Trainer Jürgen Katzorke mit dem zwischen fünf und elf Jahre alten Nachwuchs intensive Übungen hinsichtlich der Koordination und Ballkontrolle. So konnten auch die Teilnehmer, die bisher noch keine Erfahrungen im Tennis sammelten, beim Rundlauf und Volleyball-Tennis mit dem einen oder

anderen gezielten Schlag beeindruckt. Das entsprechend den Lehrmethoden des DTB durchgeführte Training habe den jungen Sportlern so viel Spaß gemacht, dass sie kaum noch vom Platz zu bekommen gewesen seien, wie Katzorke berichtete. Na, dann ist es ja gut, dass es an diesem Wochenende in Gleidingen mit der Abnahme des Kindersportabzeichens im Tennis gleich weitergehen kann. dh

Der Außenseiter will beim Titelfavoriten Fahrt aufnehmen

In der Fußball-Kreisliga 3 will Bezirksliga-Absteiger SV Eintracht Hiddendorf heute (19 Uhr) Fahrt aufnehmen. „Wir müssen zum

Titelfavoriten und sind sicherlich der Außenseiter“, sagt Eintracht-Coach Heiko Schöndube mit Blick auf die Partie beim SV Gehrden.

Schöndube ist noch damit beschäftigt, seine neue Mannschaft zu formen und hat mit dem 4:3-Erfolg im Kreispokal bei der SpVg Hü-

pede-Oerie einen ersten Erfolg zu verzeichnen. „Wir wollen uns weiterhin gut verkaufen“, betont der Hiddendorfer Coach. mh

Kregel ist der Sarstedter Trumpf

Leichtathletik: Norddeutsche Meisterschaft der U-20- und U-16-Jugend

VON MATTHIAS ABROMEIT

Den ersten Großeinsatz nach den Ferien haben die Leichtathleten. An beiden Tagen des Wochenendes steigt im Erika-Fisch-Stadion die norddeutsche Meisterschaft der U-20- sowie U-16-Jugend. Fast 700 Nachwuchsathleten aus den sie-

ben nördlichen Bundesländern gehen 1200-fach an den Start.

Der Trumpf des TKJ Sarstedt ist Martine Kregel. Im Feld der 71 gemeldeten 100-Meter-Sprinterinnen in der W-15-Klasse geht sie immerhin mit der achtbesten Vorleistung auf die Bahn. Da ist in Vor- und Zwischenlauf das Finale am Sonn-

abend um 16.25 Uhr das Ziel. Rund zwei Stunden später der Weitsprung und am Sonntag die 80 Meter Hürden sind für Kregel das Kürprogramm. Für diese beiden Disziplinen hat sich auch ihre Vereinskollegin Sarah Tenbrock qualifiziert. Im Weitsprung könnte Tenbrock das interne Duell auch gewinnen.

In der U-20-Konkurrenz im Speerwurf hofft Svenja Ebeling von der VSV Rösing auf den großen Wurf. Denn ein solcher im Bereich der persönlichen Bestweite ist nötig, um gegen die Konkurrenz aus Brandenburg, Hamburg und Niedersachsen in den Endkampf der besten Acht einzuziehen.

Tennis

Der Jüngste schafft es bis ins Finale

Nils Moldehn vom TV Eldagsen hat beim 36. Barsinghäuser Jugend-Turnier als jüngster Teilnehmer bei den Junioren U 14 das Finale erreicht. Beim 2:6, 0:6 war dann der an Position eingesetzte John Giesberts (Hertha Otze) zu stark.

Zuvor hatte sich Moldehn gegen Felix Steen (Concordia Enger) mit 7:5, 6:1 durchgesetzt. Einen starken Auftritt legte die Nummer zehn der niedersächsischen U-12-Rangliste beim 3:6, 6:4, 6:3 gegen Timo Hardtke (SG Bredenbeck) hin. Timon Renzelmann (TSV Ingel-Oesselse) rückte mit einem 6:0, 6:0 gegen Max Westerkamp (TC RW Barsinghausen) in das Halbfinale vor und schied mit 1:6, 0:6 gegen Giesberts aus. ma

Fußball

Auftritt mit einem Derby

In der 1. Kreisklasse Hameln-Pyrmont gastiert die SG Eimbeckhausen/Nettelrede II zum Saisonauftakt heute (19 Uhr) im Derby bei der FC Flegessen/Hasperde. „Wir sind sehr gespannt, ob wir an unsere teilweise sehr guten Leistungen in der Vorbereitung anknüpfen können“, sagt Dirk Hollmann, der Trainer der Reserve der neugegründeten Spielgemeinschaft aus Eimbeckhausen und Nettelrede. „Wir wollen mit einem Sieg in die Saison gehen“, betont er. Flegessens Coach Karsten Gelhaar will das natürlich verhindern. „Wir wollen gegen einen direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt gleich ein Zeichen setzen“, sagt er. mh

Fußball

Wehmann sichert 2:0

Der VfB Eimbeckhausen hat zum Auftakt in der Kreisliga Hameln-Pyrmont souverän mit 2:0 (2:0) beim TuS Rohden-Segelhorst gewonnen. Beide Treffer markierte VfB-Spielertrainer Michael Wehmann (31., 39.). „Spielerisch war es gut von uns, die Chancenverwertung war allerdings sehr mäßig“, sagte Wehmann. Neben einigen Aluminiumtreffern und vergebenen Chancen in Eins-gegen-eins-Situationen scheiterte Alexander Tschöpe mit einem Strafstoß (84.) am TuS-Keeper. Rohdens Jens Mauritz sah Gelb-Rot (67.).

VfB: Coric – Stargardt, Flandes, Tschöpe, John – Trotz, Thiele, Matsysik, Linde – Wehmann (80. Witzel), Glimm mh